

Durchführungsbestimmungen Österreichische 7s Meisterschaft der Herren 2007/08

- Teilnehmende Mannschaften:

RUFC Graz
ORSC Linz
RC Innsbruck
ARC Leoben
RC Donau
Vienna Celtic RFC
RC Krems
RC Wombats (Wiener Neustadt)
Carinthian Matadors (Paternion)
RCSV
RCV100

- Termine:

13. Oktober 2007
20. Oktober 2006
1. Mai 2008
22. Mai 2008

21. Juni 2008 Finale in Graz

- Spielregeln

Für alle Rugbyspiele die im Rahmen des ÖRV ausgetragen werden gelten,

die Regeln des International Rugby Board (IRB)
die Regeln der Fédération International de Rugby Amateur – Association European Rugby (FIRA-AER) und
die Regeln des ÖRV

- Austragungsorte

Die Turnierorte werden nach Bewerbung (formlose Email) der einzelnen Mannschaften vergeben. Kriterien für die Vergabe ist zum Beispiel die Durchführung des Turniers im Rahmen eines Sport- oder Stadtfestes usw.

- Austragungsmodus

Die Österreichische Herren 7s Meisterschaft wird mit **11 Mannschaften** ausgetragen (welche bis zur Anmeldefrist von den Vereinen gemeldet wurden).

Bei jedem Turnier gibt es eine Qualifikations- und eine Finalrunde. In der Qualifikationsrunde werden die Mannschaften aufgrund ihrer Reihung in der Tabelle und im ersten Turnier aufgrund ihrer Platzierung im Vorjahr, den verschiedenen Gruppen zugeteilt. Die Anzahl der Gruppen bzw. die Anzahl der Mannschaften je Gruppe richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften. Nimmt eine Mannschaft an einem Turnier nicht teil, so rücken für die Gruppeneinteilung die unteren Teams nach.

Gruppeneinteilung für die Qualifikationsrunde nach Anzahl der teilnehmenden Teams:

11 Teams: (A)1,11,8 - (B)2,10,7,5 - (C)3,9,6,4

10 Teams: (A)1,10,7 – (A)2,9,6 – (B)3,8,5,4

9 Teams: (A)1,6,9 – (B)2,5,8 – (C)3,4,7

8 Teams: (A)1,8,6,4 - (B)2,7,5,3

In der Qualifikationsrunde spielt in jeder Gruppe, jeder gegen jeden, für einen Sieg gibt es 2 Punkte für ein Unentschieden gibt es 1 Punkt und für die Niederlage gibt es keinen Punkt. Sollten mehrere Mannschaften gleich viele Punkte haben, so zählt die direkte Begegnung und in weiterer Folge das Punktverhältnis.

In der Finalrunde spielen die drei Gruppen Ersten, in einer Gruppe, jeder gegen jeden, um die Plätze 1 bis 3, die Gruppen Zweiten in einer Gruppe, jeder gegen jeden, um die Plätze 4 bis 6, die Einteilung für die weiteren Platzierungsspiele hängt von der Anzahl der teilnehmenden Teams ab.

Gruppeneinteilung für die Finalrunde nach Anzahl der teilnehmenden Teams:

11 Teams: A1,B1,C1 / A2,B2,C2 / A3 - B3 / C3 - B4 / C4

10 Teams: A1,B1,C1 / A2,B2,C2 / B3 – C3 und A3 – C4

9 Teams: A1,B1,C1 / A2,B2,C2 / A3,B3,C3

8 Teams: A1 - B1 / A2 – B2 / A3 – B3 / A4 – B4

- Wertung

Für einen Turniersieg gibt es 11 Punkte, für den zweiten Platz gibt es 10 Punkt usw. für den elften Platz gibt es einen Punkt (auch wenn weniger als 11 Mannschaften an einem Turnier teilnehmen).

Für die Wertung ist es notwendig, dass eine Mannschaft in voller Stärke antritt (mind. 7 Spieler), eine Mannschaft die nicht in voller Stärke antreten kann und sich Spieler ausborgt, bekommt zumindest einen Bonuspunkt. ACHTUNG: Die 4 Spieler Regelung ist seit der Saison 2006/07 nicht mehr gültig!

Die Mannschaften, welche die Plätze 1 bis 6 nach 4 Turnieren belegen sind für das Finale qualifiziert. Ist die Teilnehmerzahl an den Turnieren über das Jahr nicht wie geplant, behält sich der ÖRV vor die Finalregelungen (Qualifikation und Modus) in der Winterpause zu ändern.

- Allgemeines

Bei der Turnierplanung ist die Österreichische Frauen 7s Meisterschaft einzuplanen. Im Rahmen welcher Turniere die Österreichische Frauen 7s Meisterschaft ausgetragen wird, wird mit der Ausschreibung des Österreichischen Herren 7s Meisterschaft bekannt gegeben.

Die Veranstaltenden Vereine sind dazu verpflichtet beide Bewerbe auszutragen, auch wenn der austragende Verein keine an der Meisterschaft teilnehmende Mannschaft hat.

Die Turniere sollen grundsätzlich um 13.00 Uhr beginnen. Ist es aufgrund des Spielplanes nicht möglich ein Turnier vor Beginn der Dämmerung zu beenden, kann der Turnierbeginn vorverlegt werden.

Ergebnisse müssen in Form einer Exceldatei (wird zur Verfügung gestellt) bis spätestens Sonntagmittag an die Verantwortlichen des ÖRV gesendet werden (liga@rugby-austria.at).

Für die ersten drei eines Turniers und für den Spieler des Turniers müssen vom Veranstalter Pokale bereitgestellt werden.

Vom Veranstalter muss ein Scoreboard (Vorlage vom ÖRV) bereitgestellt werden.

Im Finale sind nur Spieler spielberechtigt, welche zumindest an einem der Qualifikationsturniere teilgenommen haben (Kontrolle der Teamlisten).

Grundsätzlich ist der Sieger des Vorjahres zur Austragung des Finales berechtigt. Sollte dieser Verein kein Interesse haben wird der Austragungsort vom ÖRV bestimmt (andere Vereine können sich in diesem Fall um die Austragung bewerben)

- Meistertitel, Sieger und Ehrenzeichen

Der Sieger der Österreichischen 7s Meisterschaft der Herren erhält den Titel „Österreichischer Meister im 7s Rugby 2007/08“ und 15 Ehrenzeichen in Gold.

- Dopingbestimmungen

Der ÖRV weist darauf hin, dass für alle Vereine im ÖRV generell Doping verboten ist.

Was unter Doping zu verstehen ist, richtet sich nach den geltenden Definitionen des österreichischen Anti-Doping-Comites.

- Allgemeines (Rechte usw.)

In allen diesen Bestimmungen nicht vorgesehenen Fällen steht dem Vorstand des ÖRV das alleinige und unanfechtbare Recht zu, auszulegen und zu entscheiden.